

# NEWS LETTER

AUSGABE NR. 1 / 2018-2019

**AKTION**  
MUSIKALISCHER  
ÜBERFALL

**Berufsorientierungsmesse**  
STARTE DEINE  
ZUKUNFT JETZT

**Musikwettbewerb 2018**  
GET LOUD FOR TOLERANCE

Kunstwettbewerb 2019

**MISSION ZUKUNFT:**

**LEBEN IM  
WELTALL**

**Fußballturnier**

**KICK IT LIKE MODRIĆ**

SCHULZENTRUM BUCHHEIM

Ferdinand Franz  
WALLRAF GYMNASIUM

WERNER  
HEISENBERG  
REALSCHULE

# INHALTSVERZEICHNIS

|  |    |
|--|----|
| Die Klassenfahrt der 6er in die Eifel .....                      | 04 |
| Die Klassenfahrt nach Berlin (9. Klasse GY +10. Klasse RS) ..... | 06 |
| Die Klassenfahrt der Q2 nach Barcelona .....                     | 08 |
| Ein musikalischer Überfall.....                                  | 10 |
| Die Berufsorientierungsmesse an unserer Schule .....             | 12 |
| Unser Fußballturnier: Kick it like Modrić .....                  | 14 |
| Die Einschulung der neuen 5er.....                               | 16 |
| Die Buchheimer Kulturtage zu Besuch .....                        | 18 |
| Spaß und Abenteuer beim „Adventure Club“ .....                   | 19 |
| Die Projektwoche im Rückblick .....                              | 20 |
| Der Musikwettbewerb 2018.....                                    | 24 |
| Der Kunstwettbewerb 2019.....                                    | 26 |
| Aktivitäten für die Eltern .....                                 | 28 |
| Weitere Terminankündigungen 2018 .....                           | 29 |
| Vorstellung neuer Lehrerinnen und Lehrer .....                   | 30 |



10

MUSIKALISCHER ÜBERFALL



14

KICK IT LIKE MODRIĆ



18

BUCHHEIMER KULTURTAGE



20

PROJEKTWOCHE 2018



30

NEU IM TEAM LEHRER

# EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

um unser Schulleben noch vielfältiger zu gestalten, haben wir uns entschlossen, zukünftig verstärkt Kreativ- und Sportwettbewerbe für Schülerinnen und Schüler auszurichten. Begonnen haben wir damit bereits im letzten Jahr mit dem Kunstwettbewerb „Meine Stadt in 100 Jahren“. Die Teilnahme war überwältigend: Über 160 Schulen aus NRW beteiligten sich und rund 200 Gäste kamen zu der feierlichen Preisverleihung in unser Schulzentrum, um eine Reise in die Zukunft zu machen. Für das kommende Jahr haben wir nun erneut einen Kunstwettbewerb ausgeschrieben: Unter dem Motto „Mission Zukunft: Leben im Weltall“ laden wir Schülerinnen und Schüler der 4.-10. Klasse aus ganz NRW ein, sich künstlerisch mit diesem Thema zu befassen und uns mit auf ihre Reise in die Weiten des Weltalls zu nehmen. Der Kreativität sind dabei keine Grenzen gesetzt - es können Bilder gezeichnet, gemalt oder auch Modelle gebaut werden. Aber lesen Sie selbst auf den Seiten 26 und 27.

Da die Vielfalt im Wechsel liegt, stand in diesem Jahr aber nicht die Kunst, sondern auch die Musik im Vordergrund unserer Wettbewerbsaktivitäten. Unter dem Motto „Get loud for tolerance – Singe deinen eigenen Song!“ waren Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse bis zur Q2 eingeladen, sich mit dem Thema „Toleranz“ auseinanderzusetzen und ihren eigenen Song zu schreiben und zu singen. Zahlreiche Musikerinnen und Musiker folgten unserem Aufruf und wir freuen uns schon sehr auf die feierliche Preisverleihung am 24.11.2018, bei der viele ihre Songs live vor Publikum darbieten werden. Den Bericht dazu finden Sie auf Seite 24.

Und damit es nicht nur künstlerisch, sondern auch sportlich zugeht, haben wir in diesem Jahr in Kooperation mit dem Fußballverein ESV Olympia Köln e.V. ein Fußballturnier für alle Schulen in Köln und Umgebung ausgerichtet. Das Turnier fand bei strahlendem Sonnenschein statt und es war ein Tag voll Sport, Spiel und Spaß. Da die Begeisterung bei allen Beteiligten so groß war und wir aufgrund der zahlreichen Anmeldungen bereits im Vorfeld das Los über die teilnehmenden Mannschaften entscheiden lassen mussten, haben wir uns entschlossen, das Turnier auch im kommenden Jahr wieder zu organisieren und auf zwei Tage auszuweiten. Einen Eindruck des letzten Turniers geben wir Ihnen auf den Seiten 14 und 15.

Zudem erweitern wir unser Kommunikationsangebot beständig, da es uns ein besonderes Anliegen ist, unsere Schülerinnen und Schüler und ihre Eltern über alle Aktivitäten und Angebote unserer Schule auf dem neuesten Stand zu halten. So bieten wir Ihnen in diesem Jahr zusätzlich zu unserem jährlichen Veranstaltungskalender, den monatlichen Infobriefen und unserem halbjährlichen Newsletter einen Wandkalender, der auf einen Blick alle Veranstaltungen aufzeigt, die wir als Schulzentrum Buchheim anbieten. Und das Format ist so gewählt, dass es perfekt an jeden Kühlschrank passt und auch noch Platz für eigene Termineintragungen ist.

Wir hoffen, dass wir Ihnen mit der aktuellen Ausgabe des Newsletters interessante Einblicke in den spannenden Alltag unseres Schullebens ermöglichen und wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen!

Ihr Team vom  
Schulzentrum Buchheim



## KLASSENFAHRT 6 GY

# IN DER EIFEL UNTERWEGS...

**I**m Oktober stand wieder unsere alljährliche Fahrtenwoche an. In dieser Woche sind die 6. und 9. Klasse des Gymnasiums, die Q2 und die 10. Klasse der Realschule mit ihren Klassenlehrern bzw. Stufenleitern auf Reisen gegangen.

Der Jahrgang 6 hatte die Jugendherberge Simmerath-Rurberg in der Eifel zum Ziel. Die Schülerinnen und Schüler verbrachten drei tolle Tage in der Natur und meisterten zusammen unter der Anleitung von den vor Ort zugeteilten Betreuern spannende Herausforderungen: Beim Seilspringen mussten die Schüler als Klasse zusammenarbeiten und verschiedene Aufgaben lösen. Hier lernten sie, wie wichtig es ist, in der Klasse zusammenzuarbeiten, um ihre Ziele zu erreichen. An einem anderen Tag bauten die Schülerinnen und Schüler im Wald Häuser aus to-

tem Holz und spielten gemeinsam mit den Lehrern und Betreuern das „Schmuggel-Spiel“... und kamen dabei ganz schön ins Schwitzen! Zudem absolvierten die Schüler einen kniffligen „Orientierungslauf“. Dabei ging es darum, 16 Punkte im Wald mithilfe von Karten und eines Kompasses zu finden. Dafür mussten sie in ihren Kleingruppen gut miteinander kooperieren. Zudem wuchsen die Schülerinnen und Schüler am Kletterturm über sich hinaus, denn für die Sicherheit waren sie selbst verantwortlich und mussten sich gegenseitig absichern. Diese Aufgabe lösten alle sehr gut und hatten sichtlich Spaß dabei.

Auch an den Abenden gab es ein tolles Programm. So schauten sich die Klassen gemütlich einen Film im Kinosaal an und verbrachten einen lustigen Karaoke- und Disko-Abend.







**KLASSENFAHRT 9 GY / 10 RS**

# **BERLIN, BERLIN, WIR FAHREN NACH BERLIN...**

**F**ür den Jahrgang 9 des Gymnasiums ging es in der Fahrtenwoche nach Berlin, wo schon viele interessante Aktionen auf die Schülerinnen und Schüler warteten: Sie lernten das Olympiastadion kennen, in dem Usain Bolt seinen Weltrekord aufstellte und in dem 1936 während der Olympischen Spiele der Amerikaner Jesse James Gold holte - in deutschen Schuhen. Im Spionagemuseum lernten sie nicht nur wie trickreich Spione an ihre Informationen kamen, sondern konnten auch in einer „Laserbox“ ihre eigenen Qualitäten als Spion erproben. Highlight der Woche war dann am letzten Tag der Workshop zum Thema Kalligraphie im Pergamonmuseum in der Abteilung für Islamische Kunst. Hier zeigten alle Schüler ihr künstlerisches Talent.

Für die nötige Konzentration sorgten reichlich Pausen, in denen die Klasse in Kleingruppen die Stadt auf eigene Faust erkunden konnte. Freitags ging es dann leider auch schon wieder sehr früh los Richtung Köln, aber alle waren sich einig, dass diese Woche ein toller Vorbote für die bevorstehenden Ferien war.

Auch die Klasse 10 der Realschule fuhr in dieser Woche nach Berlin und genoss ein weit gefächertes Programm: Stadtrundfahrt mit Guide, Führung im Stasi-Museum, Besuch im Pergamonmuseum, Führung in der Gedenkstätte Sachsenhausen, Discoabend bis 22 Uhr im D´Light und Rollenspiel im Bundesrat. Der Guide bei der Stadtrundfahrt gab den Schülerinnen und Schülern einen breiten Zugang zur Geschichte und Bedeutung Berlins. Die Rund-





fahrt war so interessant, dass sie sich anschließend noch einmal selbst auf den Weg zu den einzelnen Sehenswürdigkeiten gemacht haben. Im Stasimuseum begegneten die Schülerinnen und Schüler originalen Ausstattungen und Objekten aus der Zeit des Kalten Krieges. Sie erfuhren, wie die Staatsmachten der DDR ihre Bürger bespitzelten und wie dem einen oder anderen DDR Bürger die Flucht in den Westen gelang oder zum Verhängnis wurde. Vor allem die Abhörtechniken und die Strategie der Spitzelanwerbung wurden sehr deutlich. Das Pergamonmuseum beherbergt eine atemberaubende Orientsammlung. Neben griechischen oder phönizischen Relikten der Kulturgeschichte ist dort eine wertvolle Sammlung zu Kunst- und Kulturgegenständen aus dem Islam zu sehen. Der Besuch des Konzentrationslagers Sachsenhausen war sehr intensiv. Der Guide leitete die Klasse gut von Gedenkort zu Gedenkort und verlieh der Ernsthaftigkeit des Themas Ausdruck. Wenn den Schülerinnen und Schülern bis zu diesem Zeitpunkt noch nicht klar war, was Ausgrenzung und Massenvernichtung in einer Gesellschaft bedeuten, so konn-

ten Sie hier einen Einblick in die groteske Dimension der menschenverachtenden Maschinerie der SS erahnen.

Die Schülerinnen und Schüler hatten aber auch die Möglichkeit ins Nachtleben von Berlin hinein zu schnuppern: Das D´Light ist eine Schülerdisco, die in den Räumen vom Matrix-Club in Berlin stattfindet und speziell für diese Altersgruppe ist.

Der Besuch des Bundesrates war ein besonderer Abschluss der Reise. In einem Rollenspiel konnten die Schülerinnen und Schüler eine Sitzung des Bundesrates nachstellen. Thema war die Herabsetzung des Wahlalters auf 16 Jahre. Die Schülerinnen und Schüler waren mit großem Interesse und Engagement dabei. Einige nutzten die Gelegenheit und hielten sogar ein Plädoyer auf dem Podium.

Insgesamt war es ein abwechslungsreiches Programm, das den Schülerinnen und Schülern die verschiedenen Facetten Berlins nahe bringen konnte und neben Kunst, Politik und Geschichte auch den Spaß nicht zu kurz kommen ließ.

## KLASSENFAHRT Q2

IMPRESIONES  
DE CATALUÑA

Die Schülerinnen und Schüler der Q2 verbrachten eine aufregende Zeit in Barcelona und hielten ihre Ergebnisse in einem Wörterbuch „Barcelona von A bis Z“ selber fest:

Beginnen wir mit dem **Abflug** am Flughafen Köln/Bonn, der sich um eine Stunde verspätete. Doch Sonnenschein und Vorfreude erhielten unsere gute Laune. Im gotischen Viertel wurden wir auf einen **Briefkasten** mit Schildkröte und drei Schwalben aufmerksam. Ein nicht ganz subtiler Verweis auf die tatsächliche und die angestrebte Geschwindigkeit des katalanischen Rechtssystems. Ein Höhepunkt unserer Studienfahrt: La **Catedral** de la Santa Creu i Santa Eulàlia im gotischen Viertel, auf deren Turm wir alle steigen und ein Selfie machen mussten. Dazu noch die verwirrende Aufgabe: „Zähle die Gänse (siehe G).“ Die Avenue

**Diagonal** zieht sich einmal quer durch Barcelona. Den Eingang zum Zaubereiviertel Diagon Alley haben wir leider nicht gefunden. Die Heilige **Eulàlia** ist die Schutzpatronin der Stadt. Ihre Gebeine liegen in der Krypta der Kathedrale. Der **FC Barcelona** nimmt einen ähnlich hohen Stellenwert ein wie die Kirchen. Ein Besuch des Stadions war also Pflichtprogramm auf unserer Studienfahrt. Zum Glück war es einfacher, die **13 Gänse** der Hl. Eulàlia in der Kathedrale zu finden, als alle Werke von **Gaudi** in der Stadt zu entdecken. Auch wenn man vom Park **Güell** eine wunderschöne Aussicht hatte. Unglücklicherweise war es schwierig, den Strand zu erkunden: Jedes Mal wenn wir zum **Hafen** kamen, der vom **Hostel** nicht weit entfernt lag, fing es an zu regnen. Besonders wichtig für viele Schülerinnen und Schüler war natürlich auch das kostenlose **Internet** im Hostel.





Neben dem gotischen waren vor allem die Spuren des **jüdischen** Viertels spannend zu erkunden. Unsere **Küstenrundfahrt** musste aufgrund des Wetters in eine kleinere Hafenrundfahrt umgewandelt werden. Aber so entgingen wir wenigstens der befürchteten Übelkeit. Unsere Lieblingsstraße war die **La Rambla** mit Geschäften, Restaurants, Straßenkünstlern, Musikern und leider auch Taschendieben. Wir fuhrten **Metro**, waren im **Museum**, futterten uns durch die berühmte **Markthalle** Mercat de la Boqueria und verbrannten die Kalorien durch eine Besteigung des **Montjuïc**. Vom Kastell aus hatten wir eine wunderbare Aussicht auf den Palau **Nacional** mit seinen Kuppeln und Türmen, der für die Weltausstellung 1929 fertig gestellt wurde. 1992 war Barcelona Ausrichter für die Olympischen Spiele. Die **Olympiastadt** neben dem Palau Nacional führt auf einer wunderschönen Allee zum Plaza de España.

Katastrophe: **Portmonee** am ersten Tag weg und die Dame auf der **Polizeistation** spricht zwar Deutsch, als Minderjährige kann man selbst aber keine Anzeige aufgeben. Gott sei Dank gibt es **Pädagogen**, die mit dem Schüler auch nachts um elf noch zur **Polizei** gehen! Und **Polizisten**, die einen am vorletzten Tag anrufen, damit man sein wiedergefundenes **Portmonee** abholen kommt. Wann wird die **Quengelei** zu viel? Wenn drei Lehrer in stereo auf die Frage „Müssen wir wirklich ...?“

automatisch mit „Ja!“ und auf die Frage „Können wir nicht....?“ automatisch mit „Nein!“ antworten.

Da fährt man nach Barcelona in die Sonne und ärgert sich, dass man keinen **Regenschirm** mitgenommen hat. Zum Glück blieben wir am ersten und letzten Tag verschont und das richtige Unwetter beschränkte sich auf die Nacht von Montag auf Dienstag. Neben dem **Selfie** auf dem Turm der Kathedrale kamen die Schüler auch in den Genuss des **Sardana**, eines komplizierten katalonischen Tanzes, der jeden **Sonntag** auf dem Platz de **Seul** aufgeführt wird. Leider hat sich keiner getraut mitzutanzten. Papas Arrugadas, Pimientos, Empanadas, Alioli, Croquetas de Jamon, Albondigas, Patatas Bravas, Ceviche, Tortillas – wie kann man fünf Tage in Barcelona verbringen, ohne mindestens einmal **Tapas** zu essen?

Eine Studienfahrt heißt doch, nachts um 2 Uhr in der Lobby des Hostels **Uno** zu spielen, oder? Die Schüler waren jedenfalls sehr überrascht, ihre **vorbereiteten Vorträge** auch tatsächlich halten zu müssen und dafür Noten zu bekommen. Je nach Feiertag werden die **Wasserspiele** am Brunnen des Nationalpalastes unterschiedlich eingefärbt, z.B. Rosa am Internationalen Tag gegen Brustkrebs. Und zu guter Letzt: **Xocolat** - eine süße Verführung an jeder Straßenecke dieser tollen Stadt!

**AKTION**

# EIN MUSIKALISCHER ÜBERFALL

**A**n einem Donnerstag im April: Nichtsahnend beginnen die Schülerinnen und Schüler des Schulzentrums Buchheim ihre Mittagspause. Doch was ist das? Live-Musik dringt vom Schulhof herüber und bei näherer Betrachtung sind dort tatsächlich ein paar Musiker mit einer Vielzahl an Instrumenten und laden sogar zum Mitspielen ein...

Was steckt hinter diesem „musikalischen Überfall“, den wir am 19. April erleben durften? Es sind die Musiker von „Sounds of Buchheim“, die zur „Offenen Jazz Haus Schule“ gehören und mit dieser Aktion Kindern und Jugendlichen die Freude an Musik und Instrumenten vermitteln möchten. Denn sie „überfallen“ nicht nur Schulen, sondern bieten auch regel-

mäßig kostenlose Instrumentalgruppen und Ensemblestunden an. Das Motto lautet dabei: Zusammen spielen, Menschen treffen, coole Musik machen - und jeder ist willkommen!

Wann? Jeden Montag während der Schulzeit von 18.00 bis 19.30 Uhr im Pfarrsaal der Gemeinde Sankt Mauritius in der Guillaumestraße 16 in Köln-Buchheim.

Weitere Infos unter: [www.soundsofbuchheim.de/](http://www.soundsofbuchheim.de/)









## UNSERE BERUFSORIENTIERUNGSMESSE

# STARTE DEINE ZUKUNFT JETZT

**SAVE THE DATE**

Nächste  
Berufsorientierungsmesse:  
**05. APRIL 2019**

Jeder ist seines Glückes Schmied - so lautet ein altes Sprichwort und meint damit, dass jeder sein Glück durch eigene Handlungen bestimmen kann. Auch bei dem Übergang in eine Hochschule oder einen Ausbildungsberuf sollte sich niemand nur auf sein Glück verlassen, sondern sich besser im Vorfeld gut informieren. Das kann zum einen über das Internet oder Broschüren erfolgen, aber ein Gespräch mit jemandem, der bereits an einer Hochschule studiert oder in dem jeweiligen Wunschberuf arbeitet, ist in den meisten Fällen wesentlich aufschlussreicher.

Aus diesem Grund haben wir als Schulzentrum eine Berufsorientierungsmesse veranstaltet, bei der wir allen Interessierten die Möglichkeit geboten haben,

sich nicht nur mit zahlreichen Unternehmen, Universitäten und Ausbildungsträgern auszutauschen, sondern auch mit Studierenden, Absolventen und Berufstätigen über ihre jeweiligen Tätigkeiten zu sprechen und so einen besseren Einblick in die Besonderheiten und Anforderungen eines Studiums oder Berufes zu erlangen.

Unter dem Motto „Starte Deine Zukunft JETZT“ waren Schülerinnen und Schüler aus Köln und Umgebung am 2. Juni eingeladen, unsere Bildungs- und Berufsorientierungsmesse zu besuchen. Neben vielen Infoständen von nationalen und internationalen Unternehmen und Bildungseinrichtungen gab es an diesem Tag auch viele interessante Vorträge zum Thema Ausbildung und Beruf.





## Folgende Aussteller nahmen teil:

- Aldi GmbH & Co. KG
- Bayer AG
- bm-bildung in medienberufen gmbh
- BLD Bach Langheid Dallmayr Rechtsanwälte Partnerschaftsgesellschaft mbB
- Cologne Business School
- Covestro Deutschland AG
- Deutsche Bahn AG
- Deutsches Rotes Kreuz e.V.
- Fachhochschule des Mittelstands
- Fachschule des Möbelhandels
- FHDW - Fachhochschule der Wirtschaft
- FOM Hochschule für Ökonomie & Management GmbH
- Hochschule Macromedia
- Internationale Jugendgemeinschaftsdienste e.V.
- International School of Management
- KANT Fachoberschule
- Kölner Journalistenschule für Politik und Wirtschaft e.V.
- LANXESS Deutschland GmbH
- Lidl Vertriebs-GmbH & Co. KG Leverkusen
- OlliRausch Finanzcoach
- Polizei NRW
- Sanitär und Heizungstechnik Zierden
- Talentbrücke GmbH & Co. KG

Die Messe richtete sich vor allem an die EF bis Q2, aber auch alle anderen interessierten Schülerinnen und Schüler waren herzlich willkommen. Zahlreiche Jugendliche nutzten die Möglichkeit, direkt mit den Ausstellern Kontakt aufzunehmen, Fragen zu den

einzelnen Berufen und Studiengängen zu stellen und sich eingehend von den Experten beraten zu lassen.

Die nächste Berufsorientierungsmesse in der Aula unseres Schulzentrums findet am Freitag, den 5. April 2019 statt.







**UNSER FUSSBALLTURNIER 2018**

# KICK IT LIKE MODRIĆ

**VORMERKEN**

10. MAI 2019  
TURNIER FÜR GYMNASIEN

17. MAI 2019  
TURNIER FÜR REALSCHULEN

**F**ußball ist unser Leben...sang einmal die deutsche Nationalmannschaft und bei unseren Fußballturnieren wird diese Einstellung gelebt! Am 20. April war es dann endlich auch wieder soweit: In Kooperation mit dem Fußballverein ESV Olympia Köln e.V. haben wir in diesem Jahr ein Fußballturnier für alle Schulen in Köln und Umgebung ausgerichtet.

Das Turnier fand an diesem Tag bei strahlendem Sonnenschein von 9 bis 15.30 Uhr im Olympiastadion in Köln-Nippes statt. Zugelassen waren alle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 und 6 (U12).

Da in diesem Jahr zahlreiche Anmeldungen für das Turnier bei uns eingegangen sind und folglich das Los über die teilnehmenden Mannschaften entschei-

den musste, werden wir im kommenden Jahr zwei Fußballturniere veranstalten: Am Freitag, den 10. Mai 2019 findet das Turnier für die Gymnasien statt und am 17. Mai 2019 für die Realschulen.

Wir freuen uns schon jetzt wieder auf einen tollen Tag voll Sport, Spiel und Spaß!





Folgende Schulen haben teilgenommen  
(nach der Turnier-Platzierung geordnet):

1. Katharina-Henoth-Gesamtschule (FC Kathi)
2. Rhein Gymnasium (Rhein Fire)
3. Edith Stein Realschule (Edith Kickers)
4. Käthe Kollwitz Realschule (KKS)
5. Schulzentrum Buchheim (Buchheim Kickers)
6. Hölderlin Gymnasium (HöGy)





HERZLICH WILLKOMMEN

# DIE EINSCHULUNG DER NEUEN 5ER

**A**m Donnerstag, den 30. August war es soweit: Die neuen Schülerinnen und Schüler der 5. Klassen wurden feierlich an unserer Schule begrüßt. Um 9.15 Uhr wurde dieser besondere Tag in der Aula mit Begrüßungsworten durch den Schulleiter Herrn Yalcin und die Unterstufenkoordinatorin Frau Marbaise begonnen: „In den nächsten Jahren werden wir gemeinsam lernen und auch eine Menge Spaß haben“, so Frau Marbaise bevor sie die Schülerinnen und Schüler einzeln auf die Bühne rief, um sie ihrer entsprechenden Klasse zuzuordnen. Danach ging es dann mit den Klassenlehrerinnen und Lehrern in die Klassenräume, damit sich alle erstmal in Ruhe kennen lernen konnten.

Währenddessen wurden die Eltern in kleinen Gruppen durch die Schule geführt, erhielten eine kurze Schulung zum elektronischen Klassenbuch „WebUntis“ und bekamen Informationen zu weiteren Themen, die ihnen und ihren Kindern den Schulalltag erleichtern werden. Danach trafen sich dann schließlich alle zu einem leckeren Brunch in der Mensa wieder. Schülerinnen und Schüler, Eltern und die Klassenleitungen konnten so den aufregenden ersten Schultag gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre ausklingen lassen.

Begleitet wurde die Einschulung durch einen klassischen Musikbeitrag auf dem Klavier einer unserer Schülerinnen aus der 10. Klasse – vielen Dank für diesen tollen Beitrag!





GYMNASIUM  
**5A**



GYMNASIUM  
**5B**



REALSCHULE  
**5**



SOUNDS OF BUCHHEIM

# BUCHHEIMER KULTURTAGE

**Z**

um 5. Mal fanden in diesem Jahr im Juni die Buchheimer Kulturtage statt. Verschiedene Buchheimer Einrichtungen öffneten an diesen Tagen die Türen und auch unser Schulzentrum war als Gastgeber dabei: So gab es in unserer Aula eine musikalische Feier von und mit Menschen aus dem Stadtteil. Das Bühnenprogramm, organisiert von der Offenen Jazz Haus Schule und dem Jugendhaus TREFFER, stand unter dem Motto „Sounds of Buchheim“ und die Gäste erwartete ein Abend voller Musik und guter Beats.

Wir bedanken uns ganz besonders bei den Kindern und Jugendlichen, die uns an diesem Abend ihre Musik präsentiert haben!







ADVENTURE CLUB

# SPASS & ABENTEUER



**Z**ur Förderung der sozialen Kontakte der Schülerinnen und Schüler untereinander, veranstalten wir mehrmals im Jahr den „Adventure Club“. Das Motto dieser Tage lautet: Abenteuer erleben und spannende Freizeitaktivitäten durchführen.

Im Oktober ging es zuerst ins Phantasialand. Begleitet von traumhaftem Wetter verbrachten die Schülerinnen und Schüler dort einen aufregenden Tag. Besonders viel Freude hatten sie auf der berühmten Wasserachterbahn, bei der das Nasswerden vorprogrammiert ist. Und auch von der Achterbahn „Colorado“ konnten sie nicht genug bekommen. Nur mit dem Versprechen nächstes Jahr wiederzukommen, konnten sich die SchülerInnen schweren Herzens vom Phantasialand trennen.

In den Herbstferien standen zwei weitere Aktionen nur für die Schülerinnen auf dem Programm: Beim „Slime Tutorial“ wurde der beliebte „Slime“ selbst hergestellt. Mit etwas Feingefühl und einer exakten Dosierung wurden dazu Waschmittel, Rasierschaum und Bastelkleber zu einer Masse geformt und mit einer frei gewählten Wunschfarbe gemischt, um den perfekten „Slime“ zu bekommen. Die Schülerinnen waren richtig euphorisch und konnten es kaum aushalten ihren Familien ihre eigenen Kunstwerke zu präsentieren.

Beim „Wonder Waffel Tag“ konnten die Schülerinnen selbst Waffeln backen und mit frischem Obst und verschiedenen Toppings und Saucen schmücken... und natürlich anschließend essen!



## RÜCKBLICK

# ERGEBNISSE DER PROJEKTWOCHE

**A**uch in diesem Jahr fand natürlich wieder die Projektwoche an unserer Schule statt: Vom 8.-12.10.2018 konnten die Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufen I und II ein spannendes Projekt auswählen, mit dem sie sich die Woche über beschäftigt haben. Einige Klassen waren während der Projektwoche auf Klassenfahrt und konnten sich somit ebenfalls über eine ereignisreiche Zeit freuen (siehe die Berichte dazu auf den Seiten 4-9).

### **Hier ein Einblick in drei der angebotenen Projekte:**

#### ***Homeless (Klasse 7b Gymnasium)***

In der Projektwoche befassten sich die Schülerinnen und Schüler der 7b des Gymnasiums im Rahmen

unseres Projekts „Homeless“ mit dem Thema Obdachlosigkeit. Die Schülerinnen und Schüler haben dieses Thema selber vorgeschlagen, da es ihnen ein großes Anliegen war, mehr über diese allgegenwärtige Problematik zu erfahren. Auch die Vorschläge zur Gestaltung der Projektwoche brachten sie größtenteils selber vor.

Um Spenden für Obdachlose zu sammeln, verkauften die Schülerinnen und Schüler in den Frühstückspausen selbstgemachte Kuchen, Muffins und Schokoäpfel. Diese kamen bei den Mitschülern der anderen Klassen so gut an, dass sie am Ende Spenden in Höhe von 155 Euro eingenommen hatten. Diese übergaben sie am Ende der Projektwoche der Organisation „Fifty Fifty“ in Düsseldorf, die sich für obdachlose Menschen einsetzt.



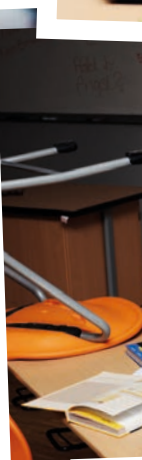
# Projekte

## Klasse - Projektname

- 5 RS - Land Art - Künstlerische Gestaltung und Musik im Wald
- 6 RS - Mein Star
- 7 RS - Fairer Handel und Bio
- 8 RS - Potenzialanalyse und Berufsorientierung
- 9 RS - Kleine Monster im Alltag
  
- 5a/b GY - Olympia - Damals und heute
- 6a GY - Streit und Mobbing in der Schule
- 6b GY - Reflexion und Evaluation der Klassenfahrt
- 7a GY - Armut - Kinderarmut
- 7b GY - Homeless
- 8a GY - Dem Journalismus auf der Spur
- 8b GY - Escape Room/Exit Game
- 8c GY - Ballsportarten - Turniererstellung
- EF / Q1 - Wissenschaftspropädeutisches Arbeiten







## ***Olympia: Damals und heute (Klasse 5a/b Gymnasium)***

Alle vier Jahre finden die Olympischen Spiele statt. Dieses Ereignis zieht Groß und Klein in seinen Bann. Doch woher kommen eigentlich die Olympischen Spiele, warum waren die Athleten früher nackt, welche Sportarten gibt es bei der Olympiade und wie sieht überhaupt ein Stadion aus?

Diesen verschiedenen Fragen gingen die Schülerinnen und Schüler nach. Zunächst war das Ziel, dass die Schüler vom antiken Olympia eine Vorstellung bekommen. So fanden die Schüler heraus, dass damals nicht alle Menschen bei den Spielen teilnehmen durften, die Vorbereitung komplett anders aussah als heute und es auch andere Sportarten gab. Diese Ergebnisse wurden auf Plakaten festgehalten. Nach

diesem theoretischen Input durften die Schüler nun selbst aktiv werden und in den Klassen wurde eine Mini-Olympiade veranstaltet.

## ***Land Art - Künstlerische Gestaltung und Musik im Wald (Klasse 5 Realschule)***

Im Rahmen der Projektwoche haben die Schülerinnen und Schüler der 5. Klasse unserer Realschule fachübergreifend die Gelegenheit gehabt, den Wald als künstlerisch-musikalischen Raum zu entdecken.

So verbrachte die Klasse einige Zeit in einem nahegelegenen Wald, der visuell und akustisch erkundet wurde. Hier sollten die Schülerinnen und Schüler Geräusche, Töne, Formen und Muster in der Natur zeichnerisch, fotografisch und als kurze Video- bzw. Tonaufzeichnung sichern.







**LOUWRENS LANGEVOORT**  
Intendant der Kölner Philharmonie

**MAARJA PURGA**  
Gesangslehrerin und Opernsängerin

**GET LOUD FOR TOLERANCE**

# MUSIKWETT- BEWERB 2018

**I**n diesem Jahr haben wir einen Musikwettbewerb unter dem Motto „Get loud for tolerance – Singe deinen eigenen Song!“ ausgeschrieben. Bei diesem NRW-weiten Wettbewerb waren Schülerinnen und Schüler ab der 5. Klasse bis zur Q2 aufgerufen, sich mit dem Thema „Toleranz“ auseinanderzusetzen und ihren eigenen Song zu schreiben und zu singen.

Und das taten sie auch voller Enthusiasmus, wie Meike Stockhaus, Musiklehrerin am Comenius-Gymnasium Datteln, die Teilnahme ihrer Klasse beschreibt: „Das Projekt war für uns eine riesige schulische Glückswelle, die noch immer anhält. Unsere Schüle-

rinnen und Schüler sind unheimlich stolz und haben das Gefühl, gemeinsam und geschlossen für das Richtige zu stehen. Das Maß an intrinsischer Motivation war mir bis dahin unbekannt – eine Musiklehrer-Sternstunde für mich!“.

Und nicht nur in Datteln war die Begeisterung groß, auch viele weitere Schulen und Jugendeinrichtungen reichten ihre Songs und Musikvideos ein, darunter Beiträge von ganzen Klassen und Jugendgruppen mit bis zu 50 Musikerinnen und Musikern.

Eine Herausforderung für die schulfremde Jury, darunter der Intendant der Kölner Philharmonie Louwrens Laangevoort, die beiden Opernsängerinnen Maarja Purga und Katharina Diegritz und der Kompo-



**KATHARINA DIEGRITZ**  
Gesangslehrerin und Opernsängerin

**LARS BÜGEL**  
Komponist und Gitarrist

### Unterstützt wird der Wettbewerb durch folgende Kooperationspartner:



nist und Dozent für Songwriting Lars Bügel: Sie mussten aus der Vielzahl der Musikbeiträge sechs Gewinner auswählen. Diese werden bei der feierlichen Preisverleihung in der Aula unseres Schulzentrums am Samstag, den 24.11.2018 gekürt und die Songs teilweise auch live dargeboten. Der Eintritt ist frei und jeder, der ein Zeichen für mehr Toleranz setzen möchte, ist herzlich eingeladen. Einlass ist um 14.30 Uhr, die Preisverleihung beginnt um 15.00 Uhr.

Wir freuen uns auf einen Tag voller Musik!





## MISSION ZUKUNFT: LEBEN IM WELTALL

# KUNSTWETT- BEWERB 2019

**U**nter dem Motto „Meine Stadt in 100 Jahren“ haben wir im letzten Schuljahr einen Kunstwettbewerb ausgeschrieben und Schülerinnen und Schüler aus ganz NRW dazu eingeladen, dieses Thema künstlerisch zu bearbeiten. Dabei war der Kreativität keine Grenzen gesetzt – die Kinder und Jugendlichen konnten zeichnen, malen oder auch Modelle bauen. Das haben die Schülerinnen und Schüler dann auch fleißig gemacht, so dass die Teilnahme an dem Kunstwettbewerb überwältigend war: über 160 Schulen beteiligten sich. Dabei wurden sowohl Einzel- als auch Gruppenarbeiten eingereicht. Manche zeigten als Modelle, wie sich die Kinder und Jugendlichen die Gebäude in 100 Jahren vorstellen, andere Kunstwerke stellten ganze Städ-

te dar, wieder andere legten den Fokus auf die Verkehrsmittel der Zukunft.

Im November des letzten Schuljahres fand die Ausstellung aller Kunstwerke zusammen mit einer feierlichen Preisverleihung in der Aula des Schulzentrums Buchheim statt. Rund 200 Gäste kamen an diesem Tag, um eine Reise in die Zukunft zu machen und mit Spannung die Preisverleihung zu verfolgen. Bei vielen der Kunstwerke zeigte sich die Sorge der Kinder und Jugendlichen um den Klimawandel mit seinen möglichen Folgen. Damit hatte unser Kunstwettbewerb indirekt viele Berührungspunkte mit der Weltklimakonferenz, die zeitgleich in Bonn stattfand. Die unterschiedlichen Arbeiten der Kinder und Jugendlichen machten deutlich, dass der Klimawandel und





**MACH MIT!**



SCHULZENTRUM BUCHHEIM  
 Ferdinand Graß - WALLRAF GYMNASIUM | WERNER HEISENBERG  
 2. KUNSTWETTBEWERB  
 MISSION ZUKUNFT:  
 Leben im Weltall  
 ZEICHNEN - MALEN - BAUEN  
 Lass Deiner Kreativität freien Lauf!

**Gewinne je Kategorie A/B:**  
 1. Platz: 300 Euro  
 2. Platz: 200 Euro  
 3. Platz: 100 Euro  
 Ab 4. Platz: Trostpreise

**AUFGABE UND ZIELGRUPPE**  
 Du bist in der 4. bis 10. Klasse und bist dieser Kreativität gerne freien Lauf? Dann mach mit bei unserem Wettbewerb „Mission Zukunft: Leben im Weltall“ und zeichne uns dein Kunstwerk zu diesem Thema. Du darfst dabei zeichnen, malen oder auch bauen, aus welchen Materialien du gerne arbeitest.

**1. ANMELDUNG**  
 Die Anmeldung muss bis zum **31. Januar 2019** per Post oder E-Mail erfolgen.  
 Schulzentrum Buchheim  
 Ambergener Straße 11  
 51065 Köln  
 kunstwettbewerb@sz-buchheim.de

**2. BEITRÄGE EINREICHEN**  
 Die Wettbewerbsbeiträge sind bis zum **31. März 2019** per Post an oben genannter Adresse zu senden.

**3. BEWERTUNG DER BEITRÄGE**  
 Die Preisträger werden durch eine schulfremde Jury bestimmt, die aus ausgewählten Kunstfachleuten besteht.

**4. PREISVERLEIHUNG**  
 Alle teilnehmenden Schülerinnen und Schüler sowie ihre Eltern sind am **15. Juni 2019** zur feierlichen Preisverleihung in unsere Schule eingeladen. Eine gesonderte Einladung folgt nach der Anmeldung.

**Sonderpreise für beide Kategorien:**  
 Gutscheine für Mal- und Zeichenkurse, Gutscheine für Museumsbesuche und viele weitere tolle Preise.

Mit freundlicher Unterstützung von:  
 makk | KUNSTSCHULE KUNSTWERK KÖLN | KULTURBUKKER KÖLN | KANGURU | KANGURU Junior | Malwerkstatt - malen | Duda | MALMALI | ART COLOGNE

[www.sz-buchheim.de](http://www.sz-buchheim.de)

ein „Mehr“ an Umweltschutz für sie von großer Bedeutung sind. Gleichzeitig sind die Kunstwerke damit ein Appell an alle, Verantwortung zu übernehmen und eine lebenswerte Zukunft zu gestalten.

Unter dem Motto „Mission Zukunft: Leben im Weltall“ richten wir nun unseren zweiten Kunstwettbewerb aus. Es winken wieder tolle Geld- und Sachpreise, wie Gutscheine für Mal- und Zeichenkurse, Gutscheine für Museumsbesuche und viele weitere tolle Preise. Die Preisträger werden auch bei diesem Wettbewerb durch eine schulfremde Jury bestimmt, die aus ausgewählten Kunstfachleuten besteht:

- Elise Teitz: Künstlerin und Dozentin K3 - Kunstschule im KunstWerk Köln

- Stephanie Koll: Inhaberin und Dozentin MALMALI! Kunstschule Köln
- Daniel Hug: Art Director ART COLOGNE

Die Wettbewerbsbeiträge sind bis zum 31.3.2019 einzureichen. Die feierliche Preisverleihung findet am 15. Juni 2019 statt. **Weitere Informationen unter:**  
[www.sz-buchheim.de](http://www.sz-buchheim.de)



ELTERNFRÜHSTÜCK

# AKTIVITÄTEN FÜR ELTERN

**SAVE THE DATE**

**06. APRIL 2019  
ELTERNCAFÉ REALSCHULE**

**07. APRIL 2019  
ELTERNCAFÉ GYMNASIUM**

**E**inmal im Schuljahr laden wir die Eltern und Lehrerinnen und Lehrer zu einem gemeinsamen Frühstück ein. Am 6. und 7. Oktober war es dann wieder so weit und wir konnten uns über eine rege Teilnahme freuen und zusammen ein leckeres Frühstück in unserer Mensa genießen. Wir möchten damit den Eltern ermöglichen, sich in einer entspannten Atmosphäre auch klassenübergreifend kennen zu lernen, verschiedene Angelegenheiten zu besprechen oder einfach nur den gesellschaftlichen Kontakt zu pflegen.

Über das Elternfrühstück hinaus bieten wir noch zahlreiche andere Veranstaltungen für die Eltern unserer Schülerinnen und Schüler an. So wird ihnen

beispielsweise bei unserem nächsten Elterncafé im April 2019 erneut die Gelegenheit gegeben, Kontakte zu knüpfen oder sich auch über Erziehungs- und Bildungsfragen zu unterhalten. Oder sie erhalten die Möglichkeit, während der Osterferien an einer gemeinsamen Reise oder einem Tagesausflug teilzunehmen.

Genauere Informationen rund um unsere Veranstaltungen teilen wir rechtzeitig in unseren monatlich erscheinenden Infobriefen mit.







# WEITERE TERMINANKÜN- DIGUNGEN 2018

**22.11.**

Sprechtage für  
Grundschullehrer

**24.11.**

Tag der  
offenen Tür

**24.11.**

Siegerehrung  
„Get loud for  
tolerance“

**24.11.**

Info-Veranstaltung  
für die nächste EF

**28.11.**

Elternsprechtage

**14.12.**

Schultheater

**20.12.**

Winterausflug



# NEU IM TEAM LEHRER



SANAZ ADL-AMINI

**FÄCHER:**

Englisch, Deutsch, Sport

**WOHNORT:**

Köln

**HOBBYS:**

Surfen, Joggen, Ski, Theater

**LIEBLINGSFILM O. LIEBLINGSBUCH:**

Das Herzenhören

**BESTES REISEZIEL:**

Alle Länder sind schön.

**WARUM ICH LEHRERIN BIN:**

Ich möchte die Schülerinnen und Schüler motivieren und Wissen weiter geben.



PHILINE KEILER

**FÄCHER:**

Biologie, Deutsch

**WOHNORT:**

Bergisch Gladbach

**HOBBYS:**

Volleyball, Singen & Musical, Reisen

**LIEBLINGSFILM:**

Moulin Rouge & Herr der Ringe

**LIEBLINGSBUCH:**

Simon Beckett Reihe

**BESTES REISEZIEL:**

Neuseeland

**WARUM ICH LEHRERIN BIN:**

Ich möchte den Schülerinnen und Schülern das Handwerkszeug an die Hand zu geben, die Welt mit ihren eigenen Augen (auch kritisch) zu betrachten, um ihren Weg zu finden.



HANNAH KAMPMANN

**FÄCHER:**

Deutsch und Geschichte

**WOHNORT:**

Aachen

**HOBBYS:**

Rennradfahren, Skifahren, Musizieren, Reisen

**LIEBLINGSFILM:**

Mission Impossible

**LIEBLINGSBUCH:**

Die Tyrannei des Schmetterlings

**BESTES REISEZIEL:**

Kuba und Südtirol

**WARUM ICH LEHRERIN BIN:**

Ich mag die Arbeit mit jungen Menschen.



CEMIL BOSTAN

**FÄCHER:**

Deutsch als Zweitsprache

**WOHNORT:**

Köln

**HOBBYS:**

Sport, Filme, Bücher

**LIEBLINGSFILM:**

Departed

**LIEBLINGSBUCH:**

The Outsider

**BESTES REISEZIEL:**

Portugal

**WARUM ICH LEHRER BIN:**

Weil ich etwas für die Zukunft tun möchte.





HELEN KÖGLER

**FÄCHER:**  
Französisch, Erdkunde, Sport

**WOHNORT:**  
Köln

**HOBBYS:**  
Surfen, Joggen, Longboarden, Ski

**LIEBLINGSFILM O. LIEBLINGSBUCH:**  
Thriller in jeglicher Form

**BESTES REISEZIEL:**  
Frankreich & Marokko

**WARUM ICH LEHRERIN BIN:**  
Der Lehrerberuf ist abwechslungsreich und es kommt nie Langeweile auf.



DENIZ SCHNEIDER

**FÄCHER:**  
Mathematik und Physik

**WOHNORT:**  
Leverkusen

**HOBBYS:**  
Mathematik, Schach, Bild- und Videobearbeitung

**LIEBLINGSFILM:**  
A Beautiful Mind - Genie und Wahnsinn

**LIEBLINGSBUCH:**  
Fermats letzter Satz von Simon Singh

**BESTES REISEZIEL:**  
Portugal

**WARUM ICH LEHRER BIN:**  
Ich habe seit der Grundschule immer Mathematik geliebt. Mir macht es auch sehr viel Spaß mit Jugendlichen gemeinsam etwas zu unternehmen. Ich beschäftige mich also mit etwas, das mir Spaß macht und werde noch dafür bezahlt. :)



HELENA STRAGHOLZ

**FÄCHER:**  
Englisch, Spanisch

**WOHNORT:**  
Köln

**HOBBYS:**  
Reisen, Malen, Yoga

**LIEBLINGSSERIE:**  
Friends

**BESTES REISEZIEL:**  
Überall wo die Sonne scheint und die Menschen fröhlich sind

**WARUM ICH LEHRERIN BIN:**  
Man arbeitet mit jungen Menschen zusammen und jeder Tag ist anders - es wird nicht langweilig.



SERDAR UYANIK

**FÄCHER:**  
Türkisch

**WOHNORT:**  
Köln

**HOBBYS:**  
Lesen, Schwimmen, Reisen und Wandern

**LIEBLINGSFILM O. LIEBLINGSBUCH:**  
Die Elenden

**BESTES REISEZIEL:**  
New York

**WARUM ICH LEHRER BIN:**  
In jedem Kind steckt ein Genie.

## SCHULZENTRUM BUCHHEIM



Arnsberger Str. 11 - 51065 Köln

Tel. 0221-968 198 12 - Fax 0221 - 968 198 14  
[www.ffw-gym.de](http://www.ffw-gym.de) - [info@ffw-gym.de](mailto:info@ffw-gym.de)

Tel. 0221-968 198 38 - Fax 0221 - 968 198 39  
[www.wh-rs.de](http://www.wh-rs.de) - [info@wh-rs.de](mailto:info@wh-rs.de)